

Das demokratische Ticket.

Die am vorletzten Dienstag versammelte gewesene demokratische County-Convention hat eine noble Arbeit gethan, indem sie den Wählern von Luzerne County ein Ticket ausstellte, das die herliche Unterstützung eines jeden Demokraten verdient.

Für Congress halten die Demokraten von Luzerne County Hon. S. H. Turner ausgesucht. Conguehanna County (das zum 12. Congress-District gehört) wird indessen dieselbe zur Nominierung bereitigt und hatte Hon. J. B. McCollum als ihren Bannerträger ausgesucht.

Hon. Geo. W. Woodward erhielt einstimmig die Nominierung für Präsident-Richter des Luzerne County Gerichts-districts. Zu seinen Gegnern etwas zu sagen, ist fast unnützlich; was Unparteilichkeit und Fähigkeit anbelangt, dürfte kaum im ganzen Staate ein zweiter Mann gefunden werden, der für die Stelle so gut qualifiziert ist.

Benjamin F. Pouts, der Candidat für Gehülfsrichter, war früher County-Commissioner und hat sich in dieser Position durch seine treffliche Verwaltung die Anerkennung aller Bürger ohne Unterschied der Partei erworben.

Charles Robinson, der Nominirte für Clerk der County-Courten und der einzige Deutsche auf dem Ticket, ist im ganzen County wohl bekannt und besitzt die Fähigkeit, um das Amt zur Zufriedenheit zu verwalten.

Ueber Frank A. Deam's, Candidat für Probator, wurde in dieser Zeitung bereits früher gesprochen. Seine Ausnahmlichkeit für dieses Amt ist eine überaus glückliche zu nennen; das Amt ist eines der einträglichsten im County, das gewöhnlich nur die verdienstlichen Männer erhalten.

Die für Gehülfsrichter nominierten Herren, C. Ward und Math. O'Brien, sind hier wohl bekannt, der Stellung gewachsen und werden die Pflichten derselben zur Zufriedenheit erfüllen.

Die für Gehülfsrichter nominierten Herren, C. Ward und Math. O'Brien, sind hier wohl bekannt, der Stellung gewachsen und werden die Pflichten derselben zur Zufriedenheit erfüllen.

Kriegsberichte.

Vom Kriegsschauplatz ist wenig Neues zu berichten. Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die Belagerung von Straßburg macht langsame aber stetige Fortschritte und nach mathematischen Berechnungen soll die Festung am 24. ds. fallen.

Die europäischen Großmächte, so große Mühe sie sich auch geben, dem Blutvergießen und Verlust von Menschenleben Einhalt zu thun, werden sich doch dazu hüten, zur Vermeidung dieses Zweckes zur activen Intervention zu schreiten, obgleich die Franzosen auf dies noch ihre einzige Hoffnung setzen.

Die Stellung und das Gebahren der hervorragenden französischen Republikaner ist im höchsten Grade lächerlich. Jules Favre, Victor Hugo u. A. erklären, daß Frankreich keinen Zollbreit Grund und Boden und keine einzige Festung ablassen werde.

Berlin, 9. Sept. Nach einer längeren Beratung der Mitglieder des Norddeutschen Bundesrathes wurde entschieden, die französischen Provinzen Elsass und Lothringen sollten an Deutschland und nicht individuell an Preußen angetreten werden.

Die französische Regierung treibt den Parteilichismus zu weit. Wenn sie, anstatt Festhalten und Beharrlichkeit abzutreten, die ihr nicht mehr länger von Noth sein, einen Berichtigungsgedanken hervorruft, wird Preußen natürlich doppelt Garantien für die Sicherstellung seiner großartigen Siege verlangen.

Die heutige Times enthält einen bemerkenswerthen Artikel über die Lage Englands, welche sie für außerordentlich kritisch erklärt. „Der Krieg“, heißt es in diesem Artikel, „hat die Annahme, daß England in seiner Isolirung sicher und unverwundlich ist, zerstört.“

London, 9. Sept. Die Stadt ist soeben durch die Nachricht in Schrecken gesetzt worden, daß der neue eisengestrichelte Dampfer „Captain“ verloren gegangen sei.

Berlin, 10. Sept. Aus dem preussischen Hauptquartier zu Rheims ist heute folgende von gestern Abend datirte Depesche hier eingelangt:

Berlin, 10. Sept. Der Bundesrath der Schweiz hat die Schweizerrepublik Frankreich anerkannt.

Paris, 10. Sept. Nach dem jetzigen Vorgehen der deutschen Armee zu schließen, würden die Truppen des Kronprinzen und die Bayern am nächsten Mittwoch ihre Position um Paris einnehmen und dann die französischen Festungswerke nach und nach einschließen.

London, 10. Sept. Aus Nachrichten, die in der hiesigen preussischen Gesandtschaft eingegangen, geht mit Bestimmtheit hervor, daß König Wilhelm entschlossen ist, die gegenwärtige revolutionäre Regierung in Paris ganz zu ignoriren, da er ihr legale Autorität abspricht.

London, 10. Sept. König Wilhelm hat Befehl gegeben, Napoleon solle als Souverän von Frankreich behandelt werden.

Paris, 10. Sept. Der „Figaro“ sagt in seiner heutigen Morgen-Ausgabe, die französische Republik ist von Italien und Spanien offiziell anerkannt worden.

Die heutigen Abendblätter bringen folgende Nachrichten: Die Preußen verlangen die Uebergabe von Loon. Der französische Commandant öffnete die Thore und die Preußen zogen ein.

Paris, 12. Sept. Die Preußen machten am Samstag Morgen um 5 Uhr einen Angriff auf Loon, welchen sie bis 9 Uhr Vormittag fortsetzten.

Die Preußen haben Meaux eingeschlossen, befinden sich in großer Stärke zu Gregy und nähern sich Reims le Grand.

Paris, 12. Sept. Oesterreichern übermittelte hier das Gerücht, daß die Adresse der Minister auf unbestimmte Zeit verschoben ist.

Florenz, 12. Sept. Die offizielle Gazette d'Italia zeigte am Sonntag an, daß König Victor Emanuel am Morgen den Befehl an die Truppen erlassen habe, die Grenze des Kirchenstaates zu überschreiten.

Paris, 12. Sept. Oesterreichern übermittelte hier das Gerücht, daß die Adresse der Minister auf unbestimmte Zeit verschoben ist.

Berlin, 12. Sept. Das Kriegsministerium hat eine Befehlsgang der Nachrichten über die Katastrophe zu Loon erhalten, welche der Uebergabe der Stadt an die Preußen folgte.

London, 12. Sept. Der „Standard“ und andere britische Blätter dringen auf eine englische Intervention in dem französischen Krieg als eine Pflicht an.

Die französische Regierung hat die Befestigungen von Havre, Brest, Dinard, Cherbourg und anderen Hafenstädten angeordnet.

London, 12. Sept. Der „Standard“ und andere britische Blätter dringen auf eine englische Intervention in dem französischen Krieg als eine Pflicht an.

Die französische Regierung hat die Befestigungen von Havre, Brest, Dinard, Cherbourg und anderen Hafenstädten angeordnet.

London, 12. Sept. Der „Standard“ und andere britische Blätter dringen auf eine englische Intervention in dem französischen Krieg als eine Pflicht an.

Die französische Regierung hat die Befestigungen von Havre, Brest, Dinard, Cherbourg und anderen Hafenstädten angeordnet.

London, 12. Sept. Der „Standard“ und andere britische Blätter dringen auf eine englische Intervention in dem französischen Krieg als eine Pflicht an.

Die französische Regierung hat die Befestigungen von Havre, Brest, Dinard, Cherbourg und anderen Hafenstädten angeordnet.

Berlin, 13. Sept. Die Franzosen prengten nach der Capitulation gegen Vertrag die Citadelle von Loon in die Luft.

Berlin, 13. Sept. Biemarck hat heute offiziell Bericht ab von der Capitulation bei Sedan und von der Unterredung mit Napoleon.

Nom, 13. Sept. Die italienische Armee rückt ohne Widerstand in Rom vorwärts.

London, 13. Sept. Thiers ist mit neun anderen Herren nach Loon.

London, 13. Sept. Ein Correspondent der „Morning-Post“ telegraphirt von Paris, daß alle Hoffnungen auf Einstellung der Feindseligkeiten sowohl von der Regierung wie vom Volke aufgegeben worden sind.

Italien, Oesterreich und Rußland sind im Prinzip einverstanden und haben Rußland autorisirt, Preußen um Waffenstillstand zu eruchen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

Die deutsche Heere werden, nach den geistlichen Depeschen zu urtheilen, heute vor Paris stehen und natürlich gleich mit der Einschließung der Festungsbatterien beginnen.

General-Verammlung

Scranton Turnvereins, Sonntag, 18. Sept. 1870. Nachmittags 2 Uhr, in J. Schuyler's Halle, wobei die Anwesenheit aller aktiven und passiven Mitglieder wünschenswerth ist.

Dankagung. Der Unterzeichnete fühlt sich gebrungen, den Doktoren S. W. Reich und S. P. West für ihre aufopfernde Sorge und geleistete Hilfe während der Krankheit seiner Frau, mit dem Schicksalgehebel bedachten Kinder herzlich öffentlich seinen Dank auszudrücken und empfiehlt die genannten Herren der lebendigen Gedächtniß.

Deutscher Bauverein, No. 3. Regelmäßige Einzahlung: Montag den 26. Sept., Abends 8 Uhr, in John Ziebler's Halle.

Ball! Ball! In dem bedeutend vergrößerten Tanzsaal des Unterzeichneten (früher Henry Schuyler's Lokal) wird am Samstag den 17. Sept. ein großartiger Ball zur Feier der deutschen Größeren in Scranton, abgehalten, wozu ein wohlthätiges, lauzisches Publikum freundlich eingeladen ist.

Bie Nie der Deutschen Lutherschen Gemeinde, Am Samstag, 17. Sept. in Delp's Grov. Tickets, 25 Cents.

Die deutsche Luthersche Gemeinde von Peterburg erlaubt sich hiermit, das Publikum von Scranton und Umgegend zu diesem heile einzuladen und gibt die Versicherung, daß sie ihre besten Kräfte verwenden wird, um den Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen.

Nachricht. Für diejenigen, die ihr Leben verdienen wollen, bietet die Communalität Cooperative Lebensversicherungs-Gesellschaft die beste Gelegenheit, Familien auf dem billigen und sicheren Wege zu versichern.

Beachtungswerth. Krampfadern in jedem Stadium, Biechten jeder Art werden geheilt.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Benachtheiligt. Unterzeichnete bezeugt, daß er an einem Krampfadern über 9 Jahre gelitten, alle möglichen Doktoren zu Rathe gezogen, jedoch nicht abgeholfen wurde.

Privat-Verkauf.

Ein zweifelhafte Framgebäude, von Christian Herrn als Store benutzt und Gde der Penn Avenue und New Straße gelegen, ist billig zu verkaufen.

Eine gute Gelegenheit. Der Unterzeichnete offerirt zum Verkauf eine Lotte, gelegen an Nominations Avenue, in der 11. Ward von Scranton.

Nähen, Stricken und ähnliche weibliche Handarbeiten werden schnell und gut befragt.

Zu vermietthen: Mehrere Zimmer an einzelne Herren, möblirt oder unmoblirt, nahe der Understrasse gelegen.

Deutscher Bauverein, No. 1. Regelmäßige Einzahlung: Am Samstag, 17. Sept., Abends 8 Uhr, in John Ziebler's Halle.

Grundvermögen zu verkaufen: Ob die Versicherung Grundvermögen erster Klasse zu den mäßigen Bedingungen, sowohl Wohnungen als auch Geschäftslage.

General-Agentur für Post-Anweisungen nach Europa. Laut telegraphischer Nachricht sind die Unterzeichneten wiederum in den Stand gesetzt, Anweisungen nach allen Gegenden Frankreichs frei durch die Post.

Zum Verkauf: Prachtvolle Heimstätten! Arbeiter und Handwerker.

Peter Hättich, Uhrmacher und Juwelier. Die Letzten liegen an den Jefferson, Adams, Washington, Wyoming, Penn. Franklin, Monticello, Providence, New-York u. Marion Avenue.

Garney, Tripp u. Co., Fabrikanten von Feinen Cigarren, und Engros-Händler in Schnupf-, Rauch- und Kau-Cabak, Pfeifen etc.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Stiefeln u. Schuhe!

Davis und Goldsmith, 215 Penn Avenue, erlauben sich hiermit einem verehrten Publikum anzuzeigen, daß sie soeben ein neues Stiefeln- und Schuhgeschäft am obigen Plage eröffnet haben.

Eine gute Gelegenheit. Der Unterzeichnete offerirt zum Verkauf eine Lotte, gelegen an Nominations Avenue, in der 11. Ward von Scranton.

Nähen, Stricken und ähnliche weibliche Handarbeiten werden schnell und gut befragt.

Zu vermietthen: Mehrere Zimmer an einzelne Herren, möblirt oder unmoblirt, nahe der Understrasse gelegen.

Deutscher Bauverein, No. 1. Regelmäßige Einzahlung: Am Samstag, 17. Sept., Abends 8 Uhr, in John Ziebler's Halle.

Grundvermögen zu verkaufen: Ob die Versicherung Grundvermögen erster Klasse zu den mäßigen Bedingungen, sowohl Wohnungen als auch Geschäftslage.

General-Agentur für Post-Anweisungen nach Europa. Laut telegraphischer Nachricht sind die Unterzeichneten wiederum in den Stand gesetzt, Anweisungen nach allen Gegenden Frankreichs frei durch die Post.

Zum Verkauf: Prachtvolle Heimstätten! Arbeiter und Handwerker.

Peter Hättich, Uhrmacher und Juwelier. Die Letzten liegen an den Jefferson, Adams, Washington, Wyoming, Penn. Franklin, Monticello, Providence, New-York u. Marion Avenue.

Garney, Tripp u. Co., Fabrikanten von Feinen Cigarren, und Engros-Händler in Schnupf-, Rauch- und Kau-Cabak, Pfeifen etc.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.

Wheeler & Wilson, Lock Stiche. Ueber 450,000 vertrieben sind seit im Gebrauch.